



TORAH OHR • PARSHAS BEREISHIS • MAAMAR 8

להבין ענין הברכות כי הנה אנשי כנה"ג תקנו...

„Um die Sache der Segenssprüche zu verstehen“



ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/bereishis/8/

1 להבין ענין הברכות כי הנה אנשי כנה"ג [כנסת הגדולה] תקנו הברכות בזמן בית שני אבל בזמן בית ראשון לא היו מברכים.

Um die Bedeutung der Segenssprüche zu verstehen: Die Männer der Großen Versammlung setzten die Segenssprüche zur Zeit des Zweiten Tempels fest; zur Zeit des Ersten Tempels sprach man jedoch keine Segenssprüche.

והענין כי הנה כל ישראל מאמינים בני מאמינים כו' מה שנלאו חכמי הפילוסופים והמחקרים להבין בשכלם

Die Sache ist folgende: Ganz Israel sind Gläubige, Söhne von Gläubigen usw. – [im Glauben an] das, was die Philosophen und Forscher sich abgemüht haben, mit ihrem Verstand zu begreifen.

כי האמונה היא למעלה מן ההשגה והשכל ואפי' [ואפילו] מההשגה שבשרש נפש האלקית שבישראל דמזליה חזי כו' שהרי לית מחשבה תפיסא ביה והוא רם ונשא למעלה ממזליהו.

Denn der Glaube steht über Erkenntnis und Verstand, sogar über der Erkenntnis, die in der Wurzel der G-ttlichen Seele (Nefesh Elohis) in Israel liegt, von der [es heißt]: „Ihr Mazal [die übergeordnete Seelenwurzel] sieht“ usw.; denn kein Gedanke kann Ihn erfassen, und Er ist erhaben und hoch über ihrem Mazal.

2 והנה בזמן בית ראשון היו נשמות ישראל במעלה העליונה והי' [והיה] אוא"ס [אור אין סוף] שורה ומתגלה בנפשם להיות אצלם גילוי אמונה זו כאילו רואה כו'.

Nun befanden sich zur Zeit des Ersten Tempels die Seelen Israels auf der höchsten Stufe, und das unendliche Licht (Or Ein Sof) ruhte in ihren Seelen und offenbarte sich in ihnen, sodass sich ihnen dieser Glaube offenbarte, als sähe man, usw.

אך בזמן בית שני לא היו הנשמות במעלה עליונה כ"כ [כל כך] תקנו אנשי כה"ג [כהאי גוונא] הברכות להמשיך גילוי אמונה זו להיות ברוך ונמשך הוי' אוא"ס [אור אין סוף] ב"ה בגילוי למטה.

Doch zur Zeit des Zweiten Tempels, als die Seelen nicht auf einer derart hohen Stufe standen, setzten die Männer der Großen Versammlung die Segenssprüche ein, um die Offenbarung dieses Glaubens herabzuziehen: dass Havayah, das unendliche Licht, gesegnet sei Er, „gesegnet“ und in der Offenbarung nach unten herabgezogen werde.

3 וסדר השתלשלות המשכת הגילוי הוא מתחלה להיות הוי"ה אלקינו הוא גילוי אוא"ס [אור אין סוף] ב"ה
בנשמות ישראל להיות אלקינו ממש בבחי' ביטול לפי שהם מפנימיות העולמות.

Die Reihenfolge der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus), durch die die Offenbarung herabgezogen wird, ist zunächst: „Havayah, unser G-tt“ – die Offenbarung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, in den Seelen Israels, damit Er tatsächlich „unser G-tt“ sei, in einem Zustand der Selbstaufhebung (Bittul), denn sie stammen aus der inneren Dimension (Pni-miyus) der Welten.

משא"כ המלאכים הם מחיצוניות העולמות שעליהם נאמר ומשם יפרד והיה לארבעה ראשים. ארבעה
נהרות הם ארבע מחנות השכינה מחנה מיכאל כו'. וזש"א [וזהו שאמר] רז"ל [רבותינו זכרונם לברכה] (ברכות ד:)
מיכאל באחת.

Anders verhält es sich mit den Engeln, die aus der äußeren Dimension (Chitzoniyus) der Welten stammen, über die Engel gesagt wird: „Und von dort teilte es sich und wurde zu vier Häuptern“ – vier Flüsse, die die vier Lager der G-ttlichen Gegenwart (Shechinah) sind: das Lager Michaels usw. Und dies ist es, was unsere Weisen seligen Angedenkens sagten (Berachos 4b): „Michael mit einem Flug.“

ולא אמרו איזה שיעור על נשמות ישראל לפי שענין טיסה שטסים את העולם לא שייך גבי נשמות כלל
שהעולם ומלואו אינן תופסין מקום כלל נגדם.

Für die Seelen Israels gaben sie kein Maß an, denn das Fliegen, mit dem sie die Welt durchqueren, trifft auf Seelen überhaupt nicht zu: Die Welt und alles, was sie enthält, nimmt ihnen gegenüber überhaupt keinen Raum ein.

משא"כ לגבי המלאכים תופס העולם איזה מקום אלא שמיכאל די לו בטיסה אחת וגבריאל בשתיים כו'
ואליהו בארבע עם גופו שהיה תחלה גשמי ונהפך כו'.

Bei den Engeln hingegen nimmt die Welt einen gewissen Raum ein; Michael genügt jedoch ein Flug, Gabriel zwei usw. und Eliyahu vier – und zwar mit seinem Körper, der zunächst physisch war und verwandelt wurde usw.

ואח"כ מלך העולם שעל העולם הוא גילוי מלכותו ית' בלבד שאין מלך בלא עם כו'.

Und danach bezeichnet „König der Welt“, der über der Welt steht, lediglich die Offenbarung Seiner Königsherrschaft, gesegnet sei Er (Malchus), denn „es gibt keinen König ohne ein Volk“ usw.

4 והנה ע"י הברכה ממשיך ברכה והמשכה להיות גילוי אור א"ס בנפש כלל ישראל שתתחזק אמונת ה' בלכם בבחי' גילוי כאלו רואה כו'.

Nun zieht man durch den Segen Segen und Herabziehung herab, sodass eine Offenbarung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof) in der Seele der Gemeinschaft Israels entsteht, damit der Glaube an G-tt in ihrem Herzen auf offenbarte Weise gestärkt werde, als sähe man usw.

אך המוקדם לברכה והמשכת השראת גילוי זה הוא המברך שהוא הוא העושה המצוה לפי שהמצות הם כלים להשראת אא"ס [אור אין סוף] ממש כו' ובהם ועל ידם ממשיך אא"ס [אור אין סוף] למטה.

Doch dem Segen und dem Herabziehen, durch das diese Offenbarung einwohnt, geht derjenige voraus, der den Segen spricht - er ist es, der die Mitzvah ausführt -, denn die Mitzvos sind Gefäße für das Einwohnen des Or Ein Sof selbst usw.; in ihnen und durch sie zieht man das Or Ein Sof nach unten.

וזוהו אשר קדשנו במצותיו. אשר מלשון דהא שהוא נתינת טעם לדבר כלומר לפי שקדשנו במצותיו.

Und dies ist gemeint mit: „Der uns durch Seine Gebote geheiligt hat.“ Asher hat die Bedeutung von „denn“, womit der Grund für etwas angegeben wird; das heißt: Weil Er uns durch Seine Gebote geheiligt hat.

וצונו מלשון צוותא והתקשרות באא"ס [באור אין סוף] ב"ה שרש המצות למעלה לכך יש לנו כח להמשיך גילוי אור א"ס ב"ה בברכה זו:

„Und uns geboten hat“ (Vetzivanu) leitet sich von dem Ausdruck tzavta ab, der Verbindung und Bindung an Or Ein Sof, gelobt sei Er, die Wurzel der Mitzvos oben; daher haben wir die Kraft, mit diesem Segen die Offenbarung des Or Ein Sof, gelobt sei Er, herabzuziehen.

5 והנה אמרו בירושלמי (פ"ק [פרק קמא] דברכות הלכה ח') מטבע קצר פותח בברוך ואינו חותם בברוך ומטבע ארוך פותח בברוך וחותם בברוך.

Nun heißt es im Jerusalemer Talmud (Berachos, Kap. 1, halachah 8): Eine kurze Formel beginnt mit „Baruch“ [gesegnet] und wird nicht mit „Baruch“ besiegelt; eine lange Formel beginnt mit „Baruch“ und wird mit „Baruch“ besiegelt.

ולהבין זה גם להבין מהו לשון חותם והל"ל [והוה ליה למימר] ומסיים. הענין כי הנה נודע שיש ב' בחינ' [בחינות] בחי' עלמא דאתכסי' ובחי' עלמא דאתגליא.

Um dies zu verstehen – und auch, was der Ausdruck „besiegeln“ bedeutet, denn eigentlich hätte es „enden“ heißen sollen –, ist Folgendes zu erklären: Wie bekannt, gibt es zwei Ebenen, die Ebene der verborgenen Welt und die Ebene der offenbaren Welt.

והנה על עלמא דאתגליא נאמר (בראשית ב) ומשם יפרד והי' [והיה] לארבעה ראשים ארבעה נהרות כנגד ארבע מחנות השכינה שהיא מתלבשת בבי"ע כו'

Von der offenbaren Welt heißt es (Genesis 2): „Und von dort teilte es sich und wurde zu vier Häuptern“ – zu vier Flüssen, entsprechend den vier Lagern der G-tlichen Gegenwart (Shechinah), die sich in die Welt der Schöpfung (Beriah), die Welt der Formung (Yetzirah) und die Welt des Handelns (Asiyah) einkleidet, usw.

ובהשתלשלות וירידות המדרגות מדריגה אחר מדריגה בהתלבשותה בע' [בשבעים] שרים כו' נעשה עלמא דפרודא כו' ושם יש אחיזה ויניקה לקליפות וסט"א [וסטרא אחרא] לינק מהקדושה כביכול.

Im Verlauf und beim Abstieg der Stufen, Stufe um Stufe, während sie sich in die siebzig Fürsten einkleidet, usw., entsteht die Welt der Trennung, usw.; dort haben die Hüllen (Kelipos) und die andere Seite (Sitra Achra) Halt und Nahrung, um gleichsam aus der Heiligkeit zu schöpfen.

אך אין יניקתם אלא מותרי השפע ופסולת כו' ולא מעיקר הקדושה ח"ו [חס ושלום]

Ihre Nahrung stammt jedoch nur aus dem Überschuss des Einflusses und den Abfällen, usw., und keineswegs aus dem Kern der Heiligkeit, G-tt behüte.

וענין התהוות מותרי השפע ופסולת בעל' דאתגליי היינו כי הגם שגם עלמא דאתגליי מצד עצמה באמת אינה דבר נפרד ח"ו [חס ושלום] וכמ"ש (דברים ד) כי הוי"ה הוא האלקים כו' אלא שהוא בחי' גילוי מה שהי' [שהיה] בהעלם בעל' דאתכסיא

Wie der Überschuss des Einflusses und die Abfälle in der offenbaren Welt entstehen, verhält sich folgendermaßen: Obwohl auch die offenbare Welt aus sich selbst heraus in Wahrheit keine getrennte Sache ist, G-tt behüte – wie es heißt (Deuteronomium 4): „Denn Havayah ist Elokim“, usw. – ist sie vielmehr die Offenbarung dessen, was in der verborgenen Welt verborgen war.

וכמשל הולד שמצטייר בבטן הנקבה בהתחלקות עצמות וגידין כו' שהם מטפת הזכר לובן שממנו עצמות כו'.

Dies gleicht einem Fötus, der im Leib der Frau geformt wird und dabei eine Unterscheidung in Knochen und Sehnen usw. erfährt: Sie stammen aus dem Tropfen des Mannes, dem Weißen, aus dem die Knochen usw. hervorgehen.

אלא שבטפת הזכר לא הי' [היה] התחלקות עצמות וגידין בפועל ממש רק שהי' [שהיה] בכח הטפה ההיא בהעלם וע"י שהייתה בבטן הנקבה ט' חדשים מצטייר בציר הולד ויוצא מהעלם אל הגילוי.

Im Tropfen des Mannes waren Knochen und Sehnen jedoch noch nicht tatsächlich voneinander unterschieden; sie waren in diesem Tropfen nur der Möglichkeit nach und verborgen. Während der Tropfen neun Monate im Leib der Frau verweilt, nimmt er die Gestalt des Fötus an und tritt aus der Verborgenheit in die Offenbarung hervor.

6 והנה כמו במשל הולד כאשר נתגדל ונגמר ציור כל האברים אזי דוחה ממנו מותרות שערות וצפרנים שזהו סימן גידול הולד שהוא בשלימות כשגמרו שערו וצפרניו כו'

Nun ist es wie im Gleichnis von der Leibesfrucht: Wenn sie herangewachsen und die Gestalt aller Glieder vollständig ausgebildet ist, stößt sie Überschüssiges aus sich heraus: Haare und Nägel. Dies ist ein Zeichen für das Wachstum der Leibesfrucht; vollständig ist sie, wenn ihre Haare und Nägel voll ausgebildet sind usw.

ובצאתו מרחם אמו דוחה פסולת יותר ע"י פתיחת נקביו כו' מה שלא הי' [היה] פסולת זה בטפה כי אין הולד נוצר אלא מברור שבה.

Wenn sie den Mutterleib verlässt, stößt sie durch die Öffnung ihrer Körperöffnungen noch mehr Abfall aus usw. – Abfall, der im Tropfen nicht vorhanden war, denn die Leibesfrucht entsteht nur aus dessen geläutertem Anteil.

כך עד"מ בהגלות נגלות סדר ההשתלשלות בעלמא דאתגליא מהעלם אל הגלוי ברכוי התחלקות המדרגות להיות ציור פרטי העולמות במזגם ותכונתם אזי נעשה בחי' מותרי שפע ופסולת שדוחה לחוץ

So ist es auch, dem Gleichnis nach: Wenn die Ordnung der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) in der Welt des Offenbaren aus dem Verborgenen ins Offenbare hervortritt und sich die Ebenen vielfältig aufgliedern, sodass die einzelnen Welten in ihrer Mischung und Beschaffenheit konkrete Gestalt annehmen, entstehen Überschüsse des Zustroms und Abfall, den sie nach außen stößt.

והוא מעבר השפע להיות יניקה ואחיזה לס"א [לסטרא אחרא].

Und dies ist der Überfluss des Zustroms, [der] der anderen Seite (Sitra Achra) Nahrung und Halt gewährt.

משא"כ בבחי' עלמא דאתכסיא שהוא בהתכללות כו' ושם חביון עזו ואין שטן ופ"ר [ופגע רע] ח"ו [חס ושלום] כו'.

Anders verhält es sich mit der verborgenen Welt, die in einem Zustand des Enthaltenseins ist usw.; dort ist „die Verborgenheit Seiner Stärke“, und dort gibt es „keinen Widersacher und kein schlimmes Ereignis“, G-tt bewahre, usw.

7 והנה מטבע קצר רומז לעלמא דאתכסיא שהוא בחי' טפה לבד בהתכללות בבחי' העלם ובכח ולכן הוא מטבע קצר שכולל הכל בלשון קצר

Nun deutet die kurze Formel auf die verborgene Welt hin, die allein der Ebene eines Tropfens entspricht, der in die Gesamtheit einbezogen, verborgen und noch Potenzial ist; deshalb ist sie eine kurze Formel, die alles in knapper Sprache umfasst.

וא"צ [ואין צריך / ואינו צריך] אלא לפתוח בברוך להיות ברכה והמשכה מאור א"ס ב"ה עצמו שהברכה הוא להיות השראה וגילוי מעצמות אור א"ס ב"ה שאינו בגדר עלמין כלל כנ"ל.

Und es genügt, mit „Baruch“ zu beginnen, damit Segen und Herabziehen aus dem unendlichen Licht (Or Ein Sof) selbst, gesegnet sei Er, stattfinden; denn der Segen besteht darin, dass Einwohnung und Offenbarung aus der Essenz des unendlichen Lichts, gesegnet sei Er, stattfinden. Dieses Licht gehört, wie oben erklärt, überhaupt nicht zur Kategorie der Welten.

8 ומאחר שתמשך שם ברכה והמשכה זו היא כל תמוט עולם ועד כי אין שם יניקה לס"א [לסטרא אחרא] ח"ו [חס ושלום].

Und da dieser Segen und diese Herabziehung dort hinabgezogen werden, gilt: „Sie wird für immer und ewig nicht wanken“, denn dort gibt es, G-tt behüte, keine Nahrung für die andere Seite (Sitra Achra).

אבל מטבע ארוך רומז לעלמא דאתגליא שהיא בחי' גילוי ההתהוות לפרטי פרטים בהתחלקות רבות ועצומות וכך הוא מטבע ארוך באריכות הדברי' [הדברים] בפרטי פרטיות הדברים רבים שנאמרו ונשנו בה.

Aber die lange Formel spielt auf die offenbarte Welt an, die der Ebene entspricht, auf der sich die Entstehung in ihren kleinsten Einzelheiten offenbart, in zahlreichen und gewaltigen Unterteilungen. Ebenso ist die lange Formel ausführlich in ihren Worten und enthält viele detaillierte Einzelheiten der Dinge, die darin gesagt und wiederholt werden.

9 והנה בעלמא דאתגליי' אחר שמשם יפרד בבחי' התחלקות הפרטים יש יניקה לס"א [לסטרא אחרא] ח"ו [חס ושלום] וצריך להפרידם שלא יינקו מעיקר הקדושה ח"ו [חס ושלום] רק דרך מעבר השפע ממותרות ופסולת כו' לכן צ"ל ג"כ חותם בברוך.

Nun gibt es in der offenbaren Welt, nachdem „von dort aus teilt es sich“ auf der Ebene der Aufteilung in Einzelheiten, eine Zuführung für die andere Seite (Sitra Achra), G-tt behüte; und sie müssen abgetrennt werden, damit sie nicht aus dem eigentlichen Kern der Heiligkeit schöpfen, G-tt behüte, sondern nur auf dem Weg des Durchgangs des Zustroms aus Überschüssen und Abfällen usw. Daher muss auch mit „Baruch“ besiegelt werden.

10 וענין החותם הוא כמו לשון חותם שעל האגרת מבחוץ כדי שלא יקרא באגרת הזאת איש זר אשר אין רצונו שידע הכתוב שם.

Die Sache mit dem Siegel ist wie der Ausdruck „Siegel“ [für ein Siegel], das außen auf einem Brief angebracht ist, damit kein Fremder, von dem [der Schreiber] nicht möchte, dass er erfährt, was darin geschrieben steht, diesen Brief liest.

כך הוא החותם הזה מן הברכה וההמשכה אשר ימשיך עוד אחר המטבע הארוך שהמשכה זו שהיא גלוי העולם תהי' [תהיה] רק בבחי' הקדושה לבדה ואין לזרים אתה חלק ונחלה

So ist auch dieses Siegel des Segens und des Herabziehens, das man im Anschluss an die lange Formel weiter herabzieht: Es bewirkt, dass dieses Herabziehen, das die Offenbarung des Verborgenen ist, allein im Bereich der Heiligkeit stattfindet und dass Fremde keinen Anteil und kein Erbe daran haben.

וזהו ההפרש שבין פתיחת הברכה לחתימתה כי פתיחת הברכה הוא המשכת הגילוי לכד להיות ברוך ונמשך ה' אלקי ישראל מעולם עד עולם. אבל החתימה היא שתהי' [שתהיה] המשכה זו בקדושה דוקא.

Und dies ist der Unterschied zwischen dem Beginn des Segens und seinem Siegel: Der Beginn des Segens bewirkt allein das Herabziehen der Offenbarung, sodass „Havayah, der G-tt Israels, von Welt zu Welt gesegnet und herabgezogen werde“; das Siegel aber bewirkt, dass dieses Herabziehen gezielt in der Heiligkeit stattfindet.

הבוחר בעמו ישראל באהבה. (מלאכי א) ואהב את יעקב ואת עשו שנאתי. (תהלים מז) יבחר לנו את נחלתנו את גאון יעקב אשר אהב כו'.

„Der Sein Volk Israel in Liebe erwählt“; (Maleachi 1) „Und Yaakov liebte ich, Eisav aber hasste ich“; (Psalmen 47) „Er erwählt für uns unser Erbe, den Stolz Yaakovs, den Er liebte“ usw.

ולכן נק' בלשון חותם כמו שחותמין על האגרת שלא יקרא אחר וכמו חותם ממגע זר שהוא שמירה כו'.
Daher wird es mit dem Begriff „Siegel“ bezeichnet, wie man einen Brief versiegelt, damit kein anderer ihn liest, und wie ein Siegel gegen die Berührung durch einen Fremden, das als Schutz dient usw.

ולכן חותמין בברוך שהיא המשכה מבחי' המקיף שהיא שמירה מלמעלה כמ"ש (שם קכא) ה' שמרך ה' צלך כו'

Daher schließt man mit „Baruch“, das ein Herabziehen von der Ebene des Umfassenden ist, die von oben Schutz gewährt, wie geschrieben steht (ibid. 121): „Havayah ist dein Hüter, Havayah ist dein Schatten“ usw.

ולכן החותם של כללות ישראל הוא כנעילת יו"כ [יום כפור] שאז זוכים למעלה העליונה (ויקרא טז) לפני הוי"ה תטהרו למעלה מבחי' הוי"ה כו' וכמ"ש במ"א:

Daher ist das Siegel der Gesamtheit Israels bei der Ne'ilah von Jom Kippur, denn dann erlangen sie die höchste Ebene: (Levitikus 16) „Vor Havayah werdet ihr gereinigt werden“ – oberhalb der Ebene von Havayah usw., wie an anderer Stelle erklärt wird.

ועתה נבא לביאור ענין ב' ברכות ראשונות של נשואין שהם יוצר האדם ואשר יצר את האדם בצלמו. **11**

Nun kommen wir zur Erklärung der Angelegenheit der ersten beiden Segenssprüche bei der Hochzeit: „Der den Menschen formt“ und „Der den Menschen in Seinem Bild geformt hat“.

הראשונה פותחת בברוך ואינה חותמת והשניה פותחת בברוך וחותמת בברוך.

Der erste beginnt mit „Baruch“ und hat keine Schlussformel, der zweite beginnt mit „Baruch“ und schließt mit „Baruch“.

והענין כי הנה בגמרא (כתובות ח' א' ע"ש) אמרו שבי' יצירות הללו כנגד שתי יצירות שהי' [שהיה] באדה"ר [באדם הראשון] תחלה נברא האדם לבדו בדו פרצופין ואח"כ נסר הקב"ה את חוה כו'.

Die Angelegenheit ist folgende: In der Gemara (Kesubos 8a; siehe dort) heißt es, dass diese beiden Formungen den beiden Formungen entsprechen, die es bei Adam, dem ersten Menschen, gab: Zuerst wurde der Mensch allein mit zwei Gesichtern erschaffen, und danach sägte der Heilige, gelobt sei Er (Kudsha Brich Hu), Chavah (Chavah) von ihm ab usw.

וביאור הדבר הנה אדם וחוה רומזים לתושב"כ [לתורה שבכתב] ותושב"פ [ותורה שבעל פה] תושב"כ [תורה שבכתב] בחי' אדם בחי' טפת הזכר לובן שממנו עצמות כו'

Die Erklärung der Angelegenheit: Adam und Chavah spielen auf die Schriftliche Tora und die Mündliche Tora an. Die Schriftliche Tora ist die Ebene des Adam, die Ebene des Tropfens des Männlichen, des Weißen, aus dem die Knochen [hervorgehen] usw.

כי תושב"כ [תורה שבכתב] היא בחי' חכמה עלאה שאינה אלא בחי' טפה ונקודה שהחכמה היא בחי' ברק המבריק במוחו

Denn die Schriftliche Tora ist die Ebene der überirdischen Weisheit (Chochmah), die nur die Ebene eines Tropfens und eines Punktes ist; denn Chochmah ist die Ebene eines Blitzes, der im Geist aufleuchtet.

שעדיין לא באה לידי אורך ורוחב ההשגה להבין ולהשיג כל דרכי החכמה בכלל ובפרט רק שהוא כברק בעלמא שמתנוצץ ומאיר במוחו כח ההשכלה

Sie ist noch nicht zu Länge und Breite des Begreifens gelangt, um alle Wege der Weisheit im Allgemeinen und im Besonderen zu verstehen und zu erfassen; vielmehr gleicht sie einem bloßen Blitz, der aufblitzt und die Kraft des Intellekts in seinem Geist erhellt.

ואינו מתגלה אלא בחי' נקודה אלא שאח"כ מתפשטת הנקודה באורך ורוחב ובאה לידי השגה ואזי נקראת בשם בינה כו'

Sie offenbart sich nur als Punkt; danach aber breitet sich der Punkt in Länge und Breite aus und gelangt zum Verständnis, und dann wird sie Binah genannt usw.

וכך היא בחי' תושב"כ [תורה שבכתב] שאין בה גילוי ההשגה שהרי ר"ע [רבי עקיבא] הי' [היה] דורש על כל קוץ וקוץ תלי תלים של הלכות.

So verhält es sich auch mit der Ebene der Schriftlichen Tora, in der sich kein Verständnis offenbart; denn Rabbi Akiva leitete aus jedem einzelnen Dorn Hügel über Hügel von Gesetzen ab.

שההלכות הללו אינן מבוארות ונגלות בגילוי ההשגה בקוץ ההוא רק שכל קוץ וקוץ כלול מכמה תלי תלים של ההלכות הכלולים ונעלמים בקוץ ההוא מבחי' העלם

Diese Halachot sind in jenem Dorn nicht in offener Erkenntnis erklärt und enthüllt; vielmehr umfasst jeder einzelne Dorn viele Hügel auf Hügel von Halachot, die in jenem Dorn eingeschlossen und verborgen sind, in einem Zustand der Verhüllung.

והרי אין בקוץ זה אלא רמז בעלמא ובחי' נקודה והקוצין הן בחי' תגין.

Und in diesem Dorn gibt es ja nur einen bloßen Hinweis und die Ebene (Bechinah) eines Punktes. Die Dornen sind die Ebene (Bechinah) der Kronen (Tagin).

12 וכן עד"ז בכל בחי' טנת"א [טעמים נקודות תגין אותיות] הכל רמוזים לכמה ענינים וכמה סודות מופלאים. וכל זה הוא בתושב"כ [בתורה שבכתב] בבחי' העלם ובכח ולא בפועל וגילוי

Und ebenso verhält es sich mit allen Aspekten der Zeichen für die Kantillation, der Vokalzeichen, der Kronen und der Buchstaben: Sie alle weisen auf viele Dinge und viele wunderbare Geheimnisse hin. All dies ist in der Schriftlichen Tora jedoch verborgen und nur dem Potenzial nach vorhanden, nicht aber in tatsächlicher Verwirklichung und Offenbarung.

וכמשל טפת הזכר הכלולה מכל הבחי' שבוולד לובן שממנו עצמות וגידין וכו' שבטפה ההיא אין התחלקות העצמות וגידים כו' נגלים בפו"מ [בפועל ממש] רק שהם בהעלם ובכח.

So wie in der Analogie des Tropfens des männlichen Samens, der alle Aspekte des Fötus enthält: das Weiße, aus dem die Knochen, Sehnen usw. [hervorgehen]. In jenem Tropfen ist die Unterscheidung zwischen Knochen, Sehnen usw. nicht tatsächlich offenbart; sie ist nur verborgen und dem Potenzial nach vorhanden.

ויציאתם מהעלם אל הגילוי הוא ע"י שהייה ט"ח [ט' חדשים] בבטן הנקבה ששם מצטייר הולד והיא מוציאתו לידי גילוי בהתחלקות האברים פרטיים נגלים.

Ihr Hervortreten aus der Verborgenheit in die Offenbarung geschieht dadurch, dass der Fötus neun Monate im Mutterleib bleibt und dort Gestalt annimmt; die Mutter bringt ihn zur Offenbarung, indem die einzelnen Glieder deutlich voneinander unterschieden hervortreten.

וכך הוא עד"מ יציאת ההעלם מתושב"כ [מתורה שבכתב] שהיא בחי' ח"ע [חכמה עילאה] לידי גילוי הוא ע"י תושב"ע [תורה שבעל פה] [ור"ע [ורבי עקיבא] ה"י [היה] דורש כו' כי ר"ע [רבי עקיבא] ה"י [היה] מקור תושב"ע [תורה שבעל פה] כמו שאמרו סתם ספרי כו' וכולהו אליבא דר"ע [דרבי עקיבא] שהיא בחי' חכמה תתאה.

So verhält es sich auch, dem Gleichnis nach: Das Verborgene der Schriftlichen Tora, die der Ebene der höheren Weisheit (Chochmah) entspricht, tritt durch die Mündliche Tora in die Offenbarung (und Rabbi Akiva pflegte auszulegen usw., denn Rabbi Akiva war die Quelle der Mündlichen Tora, wie sie sagten: „ein nicht namentlich zugeordneter [Abschnitt im] Sifrei“ usw., „und sie alle folgen Rabbi Akiva“). Sie entspricht der Ebene der unteren Chochmah.

שממאמר א' שבתושב"כ [שבתורה שבכתב] כמו ענין שמירת שבת שנאמרה בתו' בכלל נעשה מסכת שלימה שהוא גילוי פרטי הלכות שבת מה הן האבות מלאכות וכיצד מתחייב בהן וכל עניניהם בכל פרטיהן ודקדוקיהן.

Denn aus einer Aussage der Schriftlichen Tora, etwa dem Gebot, den Schabbat zu halten, das in der Tora allgemein formuliert ist, entsteht ein ganzer Traktat. Dieser offenbart die Einzelheiten der Schabbatgesetze: Was die Hauptkategorien der Arbeit sind, wodurch man für sie haftbar wird und alle ihre Aspekte bis in sämtliche Einzelheiten und Feinheiten.

ולכן נק' תושב"ע [תורה שבעל פה] בשם חוה כי חו"ה בגימטריא המילוי של הוי"ה (שהוא עולה י"ט) כי המילוי הוא גילוי ההעלם כמ"ש במ"א וגם חוה לשון גילוי כי תרגום ויגד וחוי. והגדה לשון המשכה שנמשך מהעלם אל הגילוי

Daher wird die Mündliche Tora Chavah genannt, denn Chavah hat denselben Zahlenwert wie die Ausfüllung des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah), die den Wert 19 hat; denn die Ausfüllung offenbart das Verborgene, wie an anderer Stelle erklärt wird. Auch ist Chavah ein Ausdruck für Offenbarung, denn der Targum übersetzt „und er erzählte“ mit „vachavi“. Und „erzählen“ (Haggadah) bezeichnet ein Herabziehen: Etwas wird aus der Verborgenheit in die Offenbarung herabgezogen.

וז"ש [וזוהו שכתוב] ויקרא האדם שם אשתו חוה כי היא היתה אם כל חי ולכאורה א"כ למה קרא שמה חוה ה"י [היה] לו לקרא שמה חיה אלא לפי שחוה ל' [לשון] גילוי

Und dies ist [die Bedeutung von] dem Geschriebenen: „Und der Mensch nannte seine Frau Chavah, denn sie war die Mutter aller Lebenden.“ Wenn dem so ist, warum nannte er sie Chavah? Er hätte sie Chayah nennen sollen! Vielmehr deshalb, weil Chavah ein Ausdruck für Offenbarung ist.

וזהו כי היא היתה אם כל חי פי' ולכך הוציאתם מהעלם אל הגילוי כמו אם הבנים שהולד מצטייר בקרבה והיא מוציאתו מהעלם:

Und dies ist die Bedeutung von „denn sie war die Mutter aller Lebenden“: Deshalb brachte sie sie aus der Verborgenheit in die Offenbarung hervor, wie eine Mutter der Kinder, in deren Innerem der Fötus Gestalt annimmt und die ihn aus der Verborgenheit hervorbringt.

13 וזהו יום ליום יביע אמר ולילה ללילה יחיה דעת פי' יום ליום בחי' תושב"כ [תורה שבכתב] יביע אמר

אמ"ר [אש מים רוח] ר"ת [ראשי תיבות] אש מים רוח ובחי' תושב"כ [תורה שבכתב] יביע כמעין הנובע ממקורו

Und dies ist [die Bedeutung von] „Tag um Tag lässt Rede hervorströmen, und Nacht um Nacht bringt Wissen zum Ausdruck.“ Erklärung: „Tag um Tag“ ist die Ebene der geschriebenen Tora; „lässt Rede hervorströmen“: Omer ist ein Akronym für Feuer (Esh), Wasser (Mayim) und Luft (Ruach); und auf der Ebene der geschriebenen Tora „strömt sie hervor“ wie eine Quelle, die aus ihrem Ursprung fließt,

שהוא עדיין דבוק במקורו ומתאחד עמו לפי שתושב"כ [שתורה שבכתב] היא בחי' ח"ע [חכמה עילאה] ושם

שורה ומתגלה אוא"ס [אור אין סוף] הוי"ה בחכ' [בחכמה]

die noch mit ihrem Ursprung verbunden und eins ist; denn die geschriebene Tora ist die Ebene der höchsten Weisheit (Chochmah), und dort ruht das unendliche Licht (Or Ein Sof) – Havayah – und wird in Chochmah offenbart.

ולכן שם יביע כמעין הנובע שנובע מן המקור ואינו הולך ומתפשט באורך ורוחב רק נביעו דחכמתא בלבד שהיא בחי' נקודה וברק המבריק

Daher [heißt es dort] „strömt hervor“, wie eine sprudelnde Quelle, die aus ihrem Ursprung strömt und sich nicht in Länge und Breite ausbreitet, sondern nur das Strömen der Chochmah ist, die die Ebene eines Punktes und eines aufleuchtenden Blitzes darstellt.

והאמ"ר [והאש מים רוח] שהוא ר"ת [ראשי תיבות] אש מים רוח כלולים ומתעלים בו בהעלם ובכח ולא בגלוי

ובפוי"מ [ובפועל ממש]

Und der Omer, das Akronym für Feuer, Wasser und Luft, ist darin verborgen und seinem Potenzial nach eingeschlossen und erhöht, nicht aber offenbart und tatsächlich verwirklicht.

שאין שם התחלקות בחי' אש רוח מים ממש כמו שהם אחר שנפרטו וכאו לידי גילוי רק הם בבחי' נביעו בלבד כהתכללות המעיין הנובע ממקורו ומתאחד ונכלל במקורו הוא א"ס ב"ה הוי"ה בחכ' [בחכמה].

Denn dort gibt es keine Unterscheidung zwischen den Ebenen von Feuer, Luft und Wasser als solchen, wie sie bestehen, nachdem sie ausdifferenziert wurden und zur Offenbarung gelangt sind; vielmehr befinden sie sich nur auf der Ebene des bloßen Hervorströmens, wie beim Eingeschlossensein der Quelle, die aus ihrem Ursprung strömt und mit ihrem Ursprung vereint und in ihn eingeschlossen ist – ihrem Ursprung, dem Unendlichen (Ein Sof), gesegnet sei Er: Havayah in Chochmah.

ולילה ללילה בחי' תושבע"פ [תורה שבעל פה] יחזה דעת בבחי' גילוי לבאר ולפרט פרטי התחלקות ההתהוות כמו שהם בסדר ההשתלשלות במדרגות רבות ועצומות (וזהו שמשרע"ה [שמש רבינו עליו השלום] למד ביום מקרא ובלילה משנה כשהי' [כשהיה] בהר כו'):

„Und Nacht um Nacht“ ist die Ebene der mündlichen Tora; sie „bringt Wissen zum Ausdruck“, und zwar in einer Weise der Offenbarung, indem sie die Einzelheiten der Aufgliederung des Entstehens erklärt und ausführt, wie sie in der Ordnung der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshe-lus) auf zahlreichen und gewaltigen Ebenen bestehen. (Und deshalb lernte Moshe Rabbeinu, Friede sei mit ihm, tagsüber Schrift und nachts Mishnah, als er auf dem Berg war usw.):

14 והנה ברכה ראשונה כנגד אדה"ר [אדם הראשון] שהיא בחי' ח"ע [חכמה עילאה] תושב"כ [תורה שבכתב] דהיינו כדי להמשיך אור א"ס בחכמה כו'

Nun entspricht der erste Segensspruch Adam HaRishon, dem ersten Menschen, der die Ebene der überweltlichen Weisheit (Chochmah), der Schriftlichen Tora, ist – das heißt, das unendliche Licht (Or Ein Sof) in die Chochmah herabzuziehen usw.

ופי' יוצר כמו צר צורה עד"מ שהוא מצייר תמונת החומר. ותמונה זו היא ג"כ גילוי בערך החומר שהי' [שהיה] חומר פשוט כמו גוף גולמת המתכת.

Und die Bedeutung von „Yotzer“ („Der Formende“) ist ähnlich wie „eine Form formen“ (tzar tzurah), als Gleichnis für jemanden, der dem Material Gestalt gibt. Auch diese Gestalt ist eine Offenbarung im Verhältnis zum Material, das zuvor bloßes, ungeformtes Material war, wie der Körper eines rohen Metallklumpens.

15 ומראהו ומעשהו או הצורה שמציירין עליו הוא גילוי החומר שנעשה על תמונה זו דוקא

Sein Aussehen und seine Machart, oder die Form, die auf ihm gestaltet wird, ist die Offenbarung des Materials, das gerade zu dieser bestimmten Gestalt geformt wurde.

והרי ציור זה אינו דבר נפרד ואין הציור נראה דבר בפ"ע [בפני עצמו] אלא שע"י הציור מתראה תבנית הכלי באופן יותר נאות מכמות שה"י [שהיה] גולמו. וגולמת הכלי עצמו הוא שנצטייר ונתגלה.

Diese Gestalt ist kein eigenständiges Ding, und sie erscheint auch nicht als etwas für sich Bestehendes; vielmehr zeigt sich durch sie die Struktur des Gefäßes auf angemessenere Weise als in seinem Rohzustand. Geformt und offenbart wurde nämlich das Rohmaterial des Gefäßes selbst.

כך הנה בנמשל האדם שהוא תושב"כ [תורה שבכתב] הוא ג"כ בבחי' גילוי אל החומר הראשון שהוא כח ההיולי שלא נתפס בו שום גילוי

So verhält es sich auch beim entsprechenden geistigen Sachverhalt: „Adam“, die schriftliche Tora, befindet sich ebenfalls auf der Ebene der Offenbarung gegenüber dem Urmaterial, dem hylischen Potential, in dem keinerlei Offenbarung erfasst wird.

שעליו נאמר (תהלים יח) ישׁת חשך סתרו וחומר ההיולי הוא נק' בשם אדם דכריאה וראשית הגילוי הוא כחכמה תושב"כ [תורה שבכתב] ונק' אדם דיצי' [דיצירה].

Über dieses heißt es (Psalmen 18): „Er machte die Finsternis zu Seinem Versteck.“ Das hylische Material wird „Adam der Welt der Schöpfung (Beriah)“ genannt, und der Beginn der Offenbarung liegt in der Weisheit (Chochmah), der schriftlichen Tora; dies wird „Adam der Welt der Formung (Yetzirah)“ genannt.

וברכה שניה נגד חוה כח"י תושב"כ [תורה שבעל פה].

Und der zweite Segen entspricht Chavah, der Ebene der mündlichen Tora.

ולכן נתוסף בה תיבת את. אשר יצר את האדם. את פ"י בח"י אותיות מא' ועד תי"ו שהאותיות הן מבחי' עלמא דאתגליא כי האותיות הן גילוי השכל.

Darum wird darin das Wort „es“ hinzugefügt: „der den Menschen (es ha-adam) geformt hat“. „Es“ bedeutet die Ebene der Buchstaben von Alef bis Taw, denn die Buchstaben gehören zur offenbaren Welt, da sie die Offenbarung des Intellekts sind.

16 והיינו גילוי חכמה תתאה שהיא בחי' גילוי לחכמה עלאה תושב"כ [תורה שבכתב] כנ"ל והוא גילוי אחר גילוי שהח"ע [שהחכמה עילאה] הוא גילוי חומר הראשון ההיולי כנ"ל.

Das heißt: die Offenbarung der unteren Weisheit (Chochmah), die die Ebene der Offenbarung der oberen Chochmah, der Schriftlichen Tora, ist, wie oben erklärt. Und dies ist eine Offenbarung, die auf eine Offenbarung folgt; denn die obere Chochmah ist die Offenbarung der hyleischen Urmaterie, wie oben erklärt.

וזהו בצלמו בצלם דמות תבניתו. כי צלם לשון ציור וגילוי וכפל בצלמו בצלם. פי' גילוי אחר גילוי.

Und dies ist „in Seinem Bild, im Bild der Ähnlichkeit Seiner Gestalt“. Denn „Bild“ bezeichnet Form und Offenbarung, und die Verdoppelung „in Seinem Bild, im Bild“ bedeutet: Offenbarung auf Offenbarung.

גילוי הראשון להיות אור א"ס בחכמ' [בחכמה] עלאה בבחי' יביע ואח"כ גילוי חכמה תתאה והיא היא דמות תבניתו דהיינו בחי' עלמא דאתגליי ממש.

Die erste Offenbarung besteht darin, dass das unendliche Licht (Or Ein Sof) in der oberen Chochmah in der Weise des „Hervorströmens“ ist; danach [folgt] die Offenbarung der unteren Chochmah, und diese ist „die Ähnlichkeit Seiner Gestalt“, das heißt die Ebene der tatsächlich offenbarten Welt.

17 והתקין לו ממנו בנין עדי עד שבחי' עלמא דאתגליי אע"פ [אף על פי] שרגליי [שרגליה] יורדות כו' מ"מ איננה דבר נפרד ח"ו [חס ושלום] אלא והתקין לו ממנו בעצמו

„Und er bereitete ihm aus ihm selbst ein Bauwerk für die Ewigkeit“: Die offenbarte Welt ist, obwohl „ihre Füße hinabgehen“ usw., dennoch kein abgesondertes Ding, G-tt bewahre, sondern vielmehr: „und er bereitete ihm aus ihm selbst“ – aus seinem ureigenen Selbst.

כי גילוי חכמה תתאה הוא גילוי הארת אור א"ס ב"ה עצמה שבחכ' [שבחכמה] עלאה

Denn die Offenbarung der unteren Weisheit (Chochmah) ist die Offenbarung der Ausstrahlung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof) selbst, gesegnet sei Er, das in der oberen Chochmah ist.

אלא לפי שבה נפרטו ונתחלקו בבחי' רבוי המדרגות בדרך פרט מה שהיו כלולים בח"ע [בחכמה עילאה] בהעלם בדרך כלל הנה האור שבה הוא מצומצם ומלוכש בכמה מיני צמצומים והתלבשות שונות

Nur weil in ihr das, was in der oberen Chochmah verborgen und allgemein enthalten war, in einer Vielzahl von Stufen in besonderer Form aufgegliedert und unterteilt wurde, ist das Licht in ihr eingeschränkt und in viele Arten von Einschränkung und verschiedene Einkleidungen gehüllt,

כדי להאיר ולהתגלות בכל מדרגה ומדרגה לפי מה שהיא להיות המדרגות ההם נראים ונגלים ולא יתבטלו במציאות.

damit es auf jeder einzelnen Stufe gemäß dem, was diese Stufe ist, aufleuchte und offenbart werde, sodass jene Stufen sichtbar und offenbar werden und nicht aus dem Dasein aufgehoben werden.

18 וכ"כ [וכן כתב] נתצמצם האור ונתמעט עד שירד מדרגה אחר מדרגה בסתר המדרגות שהלבוש מסתיר ומכסה על האור ההוא ונעשה מקור לעלמא דפרודא להיות משם יפרד כו'.

Und das Licht wurde so sehr eingeschränkt und vermindert, bis es Stufe um Stufe in die Verborgenheit der Stufen hinabstieg, wo das Gewand jenes Licht verbirgt und bedeckt. So wurde es zur Quelle der Welt der Trennung, von der es heißt: „Von dort aus teilt es sich“ usw.

אבל עיקר צמצום האור הוא כדי שיהיה בנין העולמות שלא יתבטלו במציאות וזהו בנין עדי עד

Doch der Hauptzweck der Einschränkung (Tzimtzum) des Lichts besteht darin, den Aufbau der Welten zu ermöglichen, damit sie nicht als eigenständige Wirklichkeit aufgehoben werden; dies ist ein „Bauwerk für immer und ewig“,

דהיינו להיות לעדי עד ימלוך להיות מדת מלכותו עדי עד למעלה עד אין קץ ולמטה עד אין תכלית.

das heißt, dass Er für immer und ewig herrsche: dass das Attribut Seiner Königsherrschaft für immer bestehe, oben ohne Ende und unten ohne Grenze.

19 והיא התגלות מלכותו בבחי' א"ס ממש רק שכדי שיהי' [שיהיה] גילוי א"ס ב"ה בבחי' מלכותו הוצרך להיות בחי' בנין.

Und dies ist die Offenbarung Seiner Königsherrschaft (Malchus) auf der Ebene des tatsächlichen Unendlichen; doch damit der Unendliche (Ein Sof), gelobt sei Er, auf der Ebene Seiner Königsherrschaft offenbar werde, musste es eine Ebene des Aufbaus geben,

דהיינו להיות הסתר האור וצמצומו והתלבשותו בכמה מיני לבושין עד שיאיר ויתגלה אור זה בבחי' זו דוקא.

das heißt: die Verhüllung des Lichts, seine Einschränkung (Tzimtzum) und seine Einkleidung in vielerlei Arten von Gewändern, bis dieses Licht gerade auf dieser Ebene erstrahlt und offenbar wird.

כי אור א"ס מצד עצמו כשמו כן הוא אין לו סוף כו' ולא מכל מדות כלל כמ"ש במ"א

Denn das unendliche Licht (Or Ein Sof) ist an sich seinem Namen gemäß ohne Ende usw. und gehört überhaupt keiner der Attribute an, wie an anderer Stelle erläutert wird.

ואפ"י [ואפילו] אור א"ס שבח"ע [שבחכמה עילאה] הוא בבחי' צמצום ולבוש שח"ע [שחכמה עילאה] נק' בשם לבוש לאור א"ס כו'.

Und selbst das Or Ein Sof, das in der oberen Weisheit (Chochmah) ist, befindet sich in einem Zustand der Einschränkung und ist in ein Gewand gekleidet; denn die obere Weisheit wird ein Gewand für das Or Ein Sof genannt usw.

20 וכל מה שירד האור ונתגלה גילוי אחר גילוי ירידה היא זו. ומיעוט האור והתלבשותו וירידה זו היא כדי שיאיר אור א"ס ב"ה גם במדרגות התחתונות.

Und in dem Maß, in dem das Licht herabstieg und Offenbarung auf Offenbarung folgte, ist dies ein Abstieg. Diese Verminderung des Lichts und seine Einkleidung sowie dieser Abstieg dienen dazu, dass das unendliche Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, auch auf den unteren Ebenen leuchtet.

כי נתאוה הקב"ה להיות לו דירה בתחתונים וא"כ תכלית המכוון מבחי' מלכותו להחיות עולמות נפרדים אינה להיות נפרד ח"ו [חס ושלום] רק אדרבה להיות בנין עדי עד כי והתקין לו ממנו כו' כנ"ל:

Denn der Heilige, gelobt sei Er (Kudsha Brich Hu), begehrte, eine Wohnstätte in den unteren Welten (Dirah Betachtonim) zu haben. Wenn dem so ist, besteht die letztendliche Absicht Seiner Königsherrschaft, mit der Er getrennten Welten Leben gibt, nicht darin, dass sie, G-tt behüte, getrennt seien, sondern im Gegenteil darin, ein „Bauwerk für alle Ewigkeit“ zu errichten, denn „und bereitete ihm aus sich selbst ...“, wie oben erklärt.

21 אך הנה ארז"ל [אמרו רבותינו זכרונם לברכה] זכה נעשה לו סם חיים כו' דבזכותא תליא מילתא ואחר כוונת הלב של העוסק בתורה נאמרו הדברים

Doch unsere gesegneten Weisen sagten: „Wenn er es verdient, wird es ihm zum Lebenselixier“ usw. Denn die Sache hängt vom Verdienst ab, und diese Worte wurden entsprechend der Herzensabsicht dessen gesagt, der sich mit der Tora beschäftigt.

כי לפי שעוסק בתושבע"פ [בתורה שבעל פה] שהיא חכמה תתאה שירדה לעלמא דפרודא ונתלבשה בדברי
 [בדברים] גשמיים [גשמיים] שהם מהע' [מהשבעים] שרים שנתלבשה בהם ברכוי השתלשלות המדרגות ליתן
 בהם כח וממשלה על הדברים הגשמיים ההם

Denn da er sich mit der Mündlichen Tora beschäftigt, die die Weisheit (Chochmah) der unteren Ebene ist, die in die Welt der Trennung herabgestiegen ist und sich in körperliche Dinge gekleidet hat, die von den siebenzig Fürsten stammen, in die sie sich durch die vielfache stufenweise Herabfolge der Ebenen gekleidet hat, um den siebenzig Fürsten Macht und Herrschaft über jene körperlichen Dinge zu verleihen;

והדבר הגשמי שעוסק בו שהוא תחת ממשלת השרים הוא המסתיר ומכסה על קדושת אור א"ס הנמשך
 מחכמה עלאה ומתלבש בחכמה תתאה לכך יכול להמשיך את האדם ולהורידו ולהפילו למטה

und der körperliche Gegenstand, mit dem er sich beschäftigt und der der Herrschaft der Fürsten untersteht, ist es, der die Heiligkeit des unendlichen Lichts (Or Ein Sof) verbirgt und verhüllt, das aus der oberen Chochmah herabgezogen und in die untere Chochmah gekleidet wird. Deshalb kann er den Menschen an sich ziehen, ihn hinabbringen und nach unten stürzen,

כל יראה גאות ה' והוד מעטה לבושו שהוא התלבשות אור א"ס ב"ה הנמשך ומתלבש בחכמה תתאה
 בפסק הלכה הערוכה בדברים הגשמיים ההם. כי דבר ה' זו הלכה והיא חכמתו ורצונו כו'.

sodass er „die Majestät Havayahs“ und den Glanz des Mantels Seines Gewandes nicht erblickt - der Einkleidung des unendlichen Lichts, gesegnet sei Er, das herabgezogen und in die untere Chochmah gekleidet wird, im halachischen Urteil, wie es zu jenen körperlichen Dingen formuliert ist. Denn „das Wort Havayah“ - das ist die Halacha; sie ist Seine Weisheit und Sein Wille usw.

22 ולכך לא זכה ונמשך אחר עלמא דפרודא וגורם להפריד עלמא דאתגליי היא חכמה תתאה ממקורה

ושרשה היא ח"ע [חכמה עילאה] ונותן יד וממשלה להיות שליטה ואחיזה לקליפות וס"א [וסטרא אחרא]

Daher verursacht er, [wenn] er nicht würdig wurde und sich von der Welt der Trennung mitziehen lässt, die Trennung der offenbarten Welt - der unteren Weisheit (Chochmah) - von ihrer Quelle und Wurzel, der oberen Chochmah; und er reicht den Hüllen (Kelipos) und der anderen Seite (Sitra Achra) die Hand und verleiht ihnen Herrschaft, sodass sie Macht und Zugriff erhalten,

שיהי' [שיהיה] יניקתם ואחיות' מעיקר הקדושה כו' ולא מן השמרים ופסולת אשר ניתן להם כדי חיותם מלמעלה מחכמה תתאה היא מלכותו ית' בהתלבשות' בהשרי' [בהשרים] כו'

sodass ihre Ernährung und ihr Zugriff aus dem Wesen der Heiligkeit stammen, usw., und nicht aus den Schlacken und dem Abfall, die ihnen von oben als Lebenskraft zugeteilt wurden, aus der unteren Chochmah, nämlich Seiner Königsherrschaft (Malchus), möge Er gesegnet sein, in ihrer Einkleidung in die Fürsten, usw.,

דרך ירידת והשתלשלות המדרגות מדרגה אחר מדרגה עד שירדה בסתר המדרגות שנמשך להם חיות מעט מן השמרים והפסולת דרך יניקת שערות וצפרנים מותרי השפע כו'.

durch das Herabsinken und die Verkettung der Stufen (Hishtalshelus), Stufe um Stufe, bis sie in die Verborgenheit der Stufen herabgesunken ist, sodass ihnen ein wenig Lebenskraft aus den Schlacken und dem Abfall zufließt, über die Ernährung durch Haare und Nägel, den Überschuss des Zustroms, usw.

כי מאחר שנמשך אחר גשמית הדברים שהן מהשרים כו' ומחשיב אותם ליש ועיקר הרי מעורר כך למעלה כביכול

Denn da er sich von der Körperlichkeit der Dinge mitziehen lässt, die von den Fürsten stammen, usw., und sie als etwas Existierendes und Wesentliches ansieht, erweckt er gewissermaßen dasselbe oben.

ולכך נעשה לו סם המות ממש שלוקח חיותו מהקליפות הנקרא מות ומשם נופל לו מחשבות רעות מהיכלות הקליפות וס"א [וסטרא אחרא] להחזיק א"ע [את עצמו] ליש ודבר במה שלומד כו'

Und daher wird sie für ihn zu einem wirklichen „Trank des Todes“, denn er bezieht seine Lebenskraft aus den Kelipos, die Tod genannt werden; und von dort fallen ihm böse Gedanken aus den Hallen der Kelipos und der Sitra Achra zu, damit er sich durch das, was er lernt, als ein existierendes und bedeutendes Etwas betrachtet, usw.

[ועי' [ועיין] ביומא ד' ע"ב ב' ע"פ וזאת התורה אשר שם משה זכה כו' ובזוהר ר"פ חקת בענין וזאת ועי']

[ועיין] בפ' בהר דף ק"י ע"ב בענין ועשה טוב כו' ע"ש]

[Und siehe Yoma 72b zu „Und dies ist die Tora, die Moshe vorgelegt hat“: „Wenn er würdig ist“, usw.; und im Zohar am Anfang von Parshas Chukas zur Angelegenheit von „Und dies“; und siehe Parshas Behar, folio 110b, zur Angelegenheit von „Und tue Gutes“, usw.; siehe dort.]

וזוהו האומר אין לי אלא תורה כו' שאומר אין לי לעצמי מפני שהוא בבחי' לא זכה ורוצה להיות לעצמו יש ודבר נפרד.

Und dies ist „derjenige, der sagt: ‚Ich habe nichts außer Tora‘“, usw.: Er sagt: „Ich habe für mich selbst nichts [außer Tora]“, denn er befindet sich im Zustand des „Nicht-Verdient-Habens“ und will für sich selbst ein eigenständig Existierendes und ein getrenntes Etwas sein.

23 ולכן אפי' [אפילו] תורה אין לו שהתורה היא נשפעת ונמשכת במקום קדושה דוקא

Daher „hat er nicht einmal Tora“, denn die Tora wird nur an einem Ort der Heiligkeit gewährt und herabgezogen.

כי אין אור א"ס שורה אלא במי שבטל כו' והיינו סטרא דקדושה ולכן כל השפעת הקדושה היא ממנה ולזולתה דהיינו שאינו רוצה לעצמו

Denn das unendliche Licht (Or Ein Sof) ruht nur auf jemandem, der vor Ihm die Selbstaufhebung (Bittul) lebt usw.; und dies ist die Seite der Heiligkeit. Daher geht jede Zuwendung der Heiligkeit von ihr selbst aus und einem anderen zu, das heißt, man will [es] nicht für sich selbst.

משא"כ סטרא דקליפה הרי כל טיבו דעבדין לגרמייהו וכי' ולכן א' על דואג ואחיתופל דלא מסקי שמעתתא אליבא דהלכתא

Anders ist es bei der Seite der Hülle (Kelipah), denn „alles Gute, das sie tun, tun sie für sich selbst“ usw. Deshalb heißt es von Doeg und Achitophel, dass sie ihr Lernen nicht mit der Halachah in Einklang brachten.

אבל בדהע"ה [בדוד המלך עליו השלום] כתי' [כתיב] וה' עמו שהלכה כמותו בכ"מ [בכל מקום] והיינו לפי שהמשכת התורה היא דוקא במקום קדושה ואחר כוונת הלב של העוסק בתורה.

Von König David aber, Friede sei mit ihm, steht geschrieben: „Und Havayah war mit ihm“ – die Halachah folgt ihm an jedem Ort. Das liegt daran, dass die Herabziehung der Tora nur an einem Ort der Heiligkeit geschieht und dem inneren Anliegen des Herzens dessen entspricht, der sich mit der Tora beschäftigt.

כי כפי מה שהוא באתעדל"ת [באתערותא דלתתא]. כך מעורר למעלה שיערה עליו רוח ממרום באתעדל"ע [באתערותא דלעילא] אם זכה ומדבק א"ע [את עצמו] באור א"ס הנמשך בתורה

Denn entsprechend seiner Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) erweckt er auch oben, sodass „ein Geist von oben auf ihn ausgegossen werde“ in einer Erweckung von oben (Isarusa Dile'eila) – wenn er würdig ist und sich an das unendliche Licht heftet, das in der Tora herabgezogen wird,

וכמ"ש וכל בניך למודי ה'. דהיינו שיהא לימוד הלכה זו מפני שהיא דבר ה' כו'.

wie geschrieben steht: „Und alle deine Kinder werden von Havayah gelehrt sein“; das heißt, dass er diese Halachah lernt, weil sie das Wort G-ttes ist usw.

אך הכח הזה להיות המשכת אור א"ס שבתורה בקדושה דוקא הוא הוא מבחי' החותם שלמעלה

Doch diese Kraft, durch die die Herabziehung des Or Ein Sof in der Tora ausschließlich in Heiligkeit erfolgt, stammt aus der Ebene des Siegels oben,

וכמ"ש חתום תורה בלימודי שפי' בלימודי להיות למודי ה' דוקא וחותם זה הוא המפריד הקליפות שלא יינקו מעיקר הקדושה ח"ו [חס ושלום] כנ"ל.

wie geschrieben steht: „Versiegle die Tora unter meinen Lernenden“ – die Bedeutung von „unter meinen Lernenden“ ist, dass sie speziell „von Havayah gelehrt“ sein sollen. Dieses Siegel trennt die Kelipos, damit sie nicht, G-tt behüte, vom Kern der Heiligkeit schöpfen, wie oben erklärt.

ולכן אנו חותמין בברוך שלא יהיה יניקה ואחיזה לקליפות ע"י לא זכה כי גם חותם זה באתעדל"ת [באתערותא דלתתא] תליא מילתא.

Daher schließen wir mit „Baruch“, damit die Kelipos [Hüllen] durch den Fall, dass jemand nicht würdig ist, keine Nahrung und keinen Halt finden; denn auch dieser Abschluss hängt von einer Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) ab.

24 והנה מבקשי ה' יבינו כל שכמו שהוא לענין תורה כך כיוצא בזה הוא לענין עבודת הלב באהוי"ר [באהבה ויראה] כו'.

Nun: „Diejenigen, die Havayah suchen, werden alles verstehen“: So wie es sich hinsichtlich der Tora verhält, gilt dies in ähnlicher Weise auch für den Dienst des Herzens, in Liebe und Ehrfurcht usw.

כי הנה ב' בחינות יש בלב דהיינו פנימיות הלב וחיצוניותו. בחי' פנימית הלב היא התלהטות והתלהבות האהבה לה' בשמחה וטוב לבב מרוב כל

Denn es gibt zwei Ebenen im Herzen: die innere Dimension des Herzens und seine äußere Dimension. Die Ebene der inneren Dimension des Herzens ist das Aufflammen und Lodern der Liebe zu G-tt, mit Freude und Herzensglück, mehr als über alles andere,

שהיא שמחת הנפש האלקית המשכלת ומתבוננת באור א"ס ב"ה מקור חוצבה ושרשה שהיתה כלולה במאצילה ב"ה טרם ירידתה לעוה"ז.

was die Freude der G-ttlichen Seele (Nefesh Elohis) ist, die das unendliche Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, intellektuell erfasst und über es nachsinnt – den Ursprung, aus dem sie gehauen wurde, und ihre Wurzel, in der sie in ihrem Emanator, gesegnet sei Er, eingeschlossen war, bevor sie in diese Welt herabstieg.

25 וגם עתה כן הוא כל חפצה וכל ישעה להתענג על ה' הוא אור א"ס ב"ה ממש אהבה כתענוגים בגילוי אוא"ס [אור אין סוף] ב"ה בחכמה שבנפש כח מ"ה [מה] כו'.

Und auch jetzt ist es so: All ihr Verlangen und all ihr Heil besteht darin, sich an G-tt zu erfreuen, das heißt am eigentlichen unendlichen Licht (Or Ein Sof), gelobt sei Er – Liebe im Entzücken (Taanug), durch die Offenbarung des Or Ein Sof, gelobt sei Er, in der Weisheit (Chochmah), die in der Seele ist, der Kraft Koach Mah [„Kraft des Was“], usw.

ואיזהו חכם הרואה את הנולד מאין כו' שאין העולם מעלים ומסתיר על אור א"ס ב"ה שאינו בגדר עלמין כלל וכולא קמ"י [קמיה] כלא וכאין ממש.

„Wer ist weise? Wer das Entstehende sieht“ – aus dem Nichts, usw.; denn die Welt verhüllt und verbirgt das unendliche Licht, gelobt sei Er, nicht, das überhaupt nicht der Kategorie der Welten angehört, und alles ist vor Ihm wie nichts und wahrhaftig wie ein Nichts.

26 ואי לזאת תהי' [תהיה] דביקות הנפש בשרשה באלק"י חיים בהתכללות ויחוד עצום כמו שהיתה כלולה ומיוחדת טרם ירידתה וע"ז נאמר יום ליום יביע כמעייין הנובע ממקורו שמתאחד עמו

Und deshalb wird die Seele an ihrer Wurzel im lebendigen G-tt haften, in einer gewaltigen Einbeziehung und Einheit, so wie sie vor ihrem Abstieg einbezogen und vereint war. Darüber heißt es: „Tag um Tag quillt es hervor“ – wie eine Quelle, die aus ihrem Ursprung strömt und mit ihm vereint ist.

ומזה תהי' [תהיה] שמחת הנפש בה' עושה הוא אור א"ס ב"ה השורה ומתגלה בחכמה

Daraus wird die Freude der Seele an G-tt, ihrem Schöpfer, hervorgehen, das heißt am unendlichen Licht (Or Ein Sof), gepriesen sei Er, das in Chochmah weilt und dort offenbart wird.

ותהי' [ותהיה] השמחה גדולה לאלהים בהתלהבות והתלהטות הנפש מחמת קרבת ה' הטוב לה ובשמחתה לא יתערב זר ח"ו [חס ושלום] כי אין בנמצא שמחה זו כמוה וכדוגמתה בזה לעו"ז [לעומת זה] כלל.

Und die Freude wird groß sein für G-tt, mit dem Aufflammen und Auflodern der Seele aufgrund der Nähe G-ttes, die ihr guttut; „und an ihrer Freude hat kein Fremder Anteil“, G-tt behüte. Denn in [der Seite, die] „dem einen gegenübersteht“, gibt es überhaupt keine Freude wie diese oder eine, die ihr auch nur ähnelt.

שהיא מבחי' יחידה שבנפש שאינה מלובשת כלל בלבושי הגוף והנפש הבהמית רק שתתמלא הנפש אורה ושמחה לה' לבדו.

Denn sie stammt aus der Ebene der Yechidah [der innersten Seelenebene], die überhaupt nicht in die Gewänder des Körpers und der tierischen Seele gekleidet ist. Vielmehr wird die Seele von Licht und Freude erfüllt – für G-tt allein.

27 וזוהי מדת יום ואור כמ"ש יום ליום יביע. אבל חיצוניות הלב היא מדת לילה וחשך שיש בו העלם והסתר מלבושי הגוף ונה"ב [ונפש הבהמית] שמנוגה שמלבישים את הנפש.

Und dies ist die Qualität von Tag und Licht, wie geschrieben steht: „Ein Tag sprudelt dem anderen zu.“ Die äußere Dimension (Chitzoniyus) des Herzens aber ist die Qualität von Nacht und Finsternis; in ihr bewirken die Gewänder des Körpers und der tierischen Seele, die von Nogah stammen und die Seele bekleiden, Verhüllung und Verborgtheit.

וכמו שהמדות שבנפש אלקית אהוי"ר [אהבה ויראה] כו' כך הם בזה לעו"ז [לעומת זה] כי אהבה זו היא מבחי' יחודא תתאה שנראה העולם ליש כו'

Und ebenso wie es in der G-tlichen Seele die Gefühlsattribute (Middos) gibt – Liebe und Ehrfurcht (Ahavah v'Yirah) usw. –, gibt es sie [auch dort], „eines dem anderen gegenüber“; denn diese Liebe stammt aus der Ebene der unteren Einheit (Yichuda Tata'ah), in der die Welt als etwas Existierendes erscheint usw.,

מחמת התלבשות אור א"ס בהשתלשלות וירידת המדרגות עד שנעשה עוה"ז הגשמי כו' ולכן צריך מלחמה ולאם מלאם יאמץ ואלמלא הקב"ה כו'

aufgrund der Einkleidung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof) in die stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) und des Herabsinkens der Stufen, bis diese physische Welt entstanden ist usw. Daher ist ein Kampf nötig: „Ein Volk wird mächtiger sein als das andere Volk“, und „wenn nicht der Heilige, gelobt sei Er (Kudsha Brich Hu)“, usw.,

שיש כח נפשו לעורר את האהבה עד שתחפץ להתפשט מלבושי [מלבושיה / מלבושים] לפי שבאמת אינה דבר נפרד כו' רק היחוד הוא מבחי' יחוו'ת [יחודא תתאה] כו'

denn seine Seele besitzt die Kraft, die Liebe so weit zu erwecken, dass sie sich danach sehnt, ihre Gewänder abzulegen, da sie in Wahrheit keine getrennte Sache ist usw.; nur ist die Einheit von der Ebene der Yichuda Tata'ah usw.

(ועמ"ש ע"פ שיר השירים בענין ב' בחי' כלה משם יובן מ"ש כאן ועיין עוד מ"ש ע"פ צאנה וראנה בענין שאו ידיכם כו') וע"ז התפלל דהע"ה [דוד המלך עליו השלום] יחד לבב.

(Und siehe, was über Shir HaShirim hinsichtlich der beiden Ebenen von „kallah“ [Braut] erklärt wird; von dort aus wird verständlich, was hier gesagt wird. Siehe außerdem, was über „Tze'enah u'-re'enah“ hinsichtlich „Hebt eure Hände empor“ usw. erklärt wird.) Und darum betete König David, Friede sei mit ihm: „Vereinige mein Herz.“

כי אע"פ [אף על פי] שהם שני לבבות מדת יום ומדת לילה אינן נפרדים בעצמותן ח"ו [חס ושלום] רק מדת הלילה היא בחי' גילוי לעצמיות המדה

Denn obwohl es zwei Herzen sind – die Qualität des Tages und die Qualität der Nacht –, sind sie ihrem Wesen nach keineswegs voneinander getrennt (G-tt bewahre); vielmehr ist die Qualität der Nacht die Ebene, auf der das Wesen des Attributs offenbar wird,

שהיא מדת יום כדי שתבא בבחי' גילוי בפו"מ [בפועל ממש] מהעלם ומצפוני בינת הלב לידי גילוי הלב בפו"מ [בפועל ממש] שיהא הלב כלי ומשכן להשראת אהבה זו.

das die Qualität des Tages ist, damit sie tatsächlich offenbar werde: aus der Verborgenheit und den verborgenen Tiefen des Verständnisses des Herzens heraus zur tatsächlichen Offenbarung des Herzens, sodass das Herz ein Gefäß und eine Wohnstätte für das Einwohnen dieser Liebe sei.

28 וכן אהבה עליונה הבאה מלמעלה מן השתלשלות בחי' אהבה בתענוגים מבחי' יחודא עילאה תהיה בגילוי הנפש באהבת הלב המלוכשת בגוף ונפש הבהמית

Ebenso soll die erhabene Liebe, die von oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hish-talshelus) kommt – die Ebene der Liebe im Entzücken (Taanug), die aus der Ebene der höheren Einheit (Yichuda Ila'ah) stammt –, in der Seele in der Liebe des Herzens offenbar werden, die in den Körper und die tierische Seele (Nefesh Habahamis) eingekleidet ist,

שהיא האהבה מיחודא תתאה ואין גילוי המדה דבר נפרד מעצמיות המדה רק והתקין לו ממנו כו'.

die die Liebe aus der unteren Einheit (Yichuda Tata'ah) ist; und die Offenbarung des Attributs ist keine vom Wesen des Attributs getrennte Sache, sondern vielmehr: „und bereitete für ihn aus ihm selbst“ usw.

אלא שא"א שתבא בחי' אהבה עליונה לידי גלוי רק ע"י מדת לילה וחשך

Doch kann die Ebene der erhabenen Liebe nur durch die Eigenschaft von Nacht und Finsternis offenbar werden.

שהוא צמצום האור והתלבשותו בירידתו מדרגה אחר מדרגה עד שקנה שם לעצמו מדת לילה ויחודא [ויחודא תתאה] ונראה כאלו הוא דבר נפרד לכן התפלל יחד לבבי כו'.

Dies ist die Einschränkung des Lichts (Tzimtzum) und sein Einkleiden bei seinem Herabsteigen, Stufe um Stufe, bis es für sich die Bezeichnung „Eigenschaft der Nacht“ und „Yichuda Tata'ah“ erhielt und so erscheint, als wäre es etwas Getrenntes. Deshalb betete er: „Vereinige mein Herz“ usw.

29 והנה בגילוי המדות מאחר שנרא' כאלו הוא נפרד ויש שם התלבשות הגוף ונפש הבהמית שמנוגה

המעלימים ומסתירים כו' לכך יש אחיזה לקליפות וסט"א [וסטרא אחרא] להתאחז ולינק מעיקר הקדושה

ח"ו [חס ושלום]

Nun gilt bei der Offenbarung der Attribute: Da sie den Anschein erweckt, etwas Getrenntes zu sein, und Körper und tierische Seele, die aus Nogah (dem leuchtenden Bereich) stammt, sie einkleiden und verhüllen und verbergen usw., haben die Kelipos (Hüllen) und die andere Seite (Sitra Achra) einen Ansatzpunkt, um sich festzusetzen und aus dem innersten Kern der Heiligkeit zu schöpfen, G-tt bewahre.

ולזאת צ"ל המשכת החותם דהיינו להיות המשכה וברכה עליונה להפריד הקליפות ושלא תהיינה גילוי המדות כי אם ליחודו ג"כ וכמ"ש יחד לבבי.

Deshalb muss das Siegel herabgeführt werden, das heißt, es muss eine Herabführung von oben und ein Segen erfolgen, um die Kelipos zu trennen, sodass die Offenbarung der Attribute ebenfalls ausschließlich Seiner Einheit diene, wie geschrieben steht: „Vereinige mein Herz.“

30 וחות"ם אותיות תחו"ם כלומר עד פה תבא ולא תוסיף שלא תהיה תוספת חיות יותר משיעור המוגבל כו'

Und Chosam [Siegel] besteht aus denselben Buchstaben wie Techum [Grenze], das heißt: „Bis hierher sollst du kommen, aber nicht weiter“ – damit keine zusätzliche Lebenskraft (Chayus) über das begrenzte Maß hinaus hinzukommt usw.,

דהיינו שלא יוסיף האדם תת כחו וכל יגיעתו לנפשו הבהמית רק כמ"ש יגיע כפיך כו' וכמ"ש במ"א.

das heißt, dass ein Mensch seiner tierischen Seele (Nefesh Habahamis) nicht seine Kraft und all seine Mühe zuwenden soll, sondern nur so, wie es heißt: „Die Arbeit deiner Hände“ usw., und wie an anderer Stelle erklärt.

ובזה מעורר למעלה באתעדל"ת [באתערותא דלתתא] שלא יומשך להם אלא מותר שפע שערות וצפרנים כו' וכמאן דשדי בתר כתפוי כו'

Und dadurch erweckt er oben durch eine Erweckung von unten (Isarusa Dilesata), dass zu ihnen nur der Überschuss des Zustroms – Haare und Nägel usw. – herabgezogen wird, und „wie jemand, der [es] über seine Schulter wirft“ usw.

שאינו נותן מרצונו הטוב דרך אהבה וחיבה רק כמ"ש ואת עשו שנאתי וכ"ז [וכל זה] באתעדל"ת [באתערותא דלתתא] תליא מלתא. והכח לאתעדל"ת [לאתערותא דלתתא] זו שיהא תלוי בזה אתעדל"ע [אתערותא דלעילא] הוא מבחי' חותם הנ"ל:

der nicht aus eigenem Wohlwollen, aus Liebe und Zuneigung gibt, sondern nur, wie es heißt: „Und Eisav hasste ich.“ Und all dies hängt von der Isarusa Dilesata ab. Die Kraft zu dieser Isarusa Dilesata – dass die Erweckung von oben (Isarusa Dile'eila) von ihr abhängt – stammt aus der Ebene (Bechinah) des oben erwähnten Siegels.



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text und the English translation.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com.
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/bereishis/8/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok